



Zeit/Datum

Freitag 19. März 2010 von 18.00 – ca. 23.30

Ort

Sporthalle bzi Interlaken, Obere Bönigstrasse 21, 3800 Interlaken

Sportarten

Unihoc (4:4)

Programm

18.00	Garderoben offen, anschliessend selbstständige Aufwärmzeit (Unihoc)
18.20	Instruktionen
18.30	Turnierbeginn Gruppenspiele Unihoc gemäss Plan
ca. 23.00	Siegerehrung (die Erstklassierten erhalten einen kleinen Preis)

Es wird ein Startgeldepot von CHF 50 erhoben, das bei Teilnahme und Einhaltung der Regeln der Veranstaltung am Turnierschluss (Siegerehrung) wieder zurückerstattet wird. Die angemeldeten SpielerInnen akzeptieren mit ihrer Anmeldung die Vorgaben sowie die Einhaltung der Commitments von „cool and clean“.

Die Anmeldung erfolgt via Sportlehrkraft der Klasse. Die Lehrkraft kontrolliert das Team und verwaltet die Anmeldegebühr. Der Anmeldeschluss ist der Freitag 26. Februar 2010. Bei zu vielen Teams gilt der Anmeldeeingang.

Wir freuen uns auf tolle, faire und unfallfreie Spiele.

Die Sportlehrkräfte des bzi

Organisatorisches

- Nur Schüler des bzi Interlaken und seinen Aussenstandorte sind teilnahmeberechtigt.
- Die Spieler einer Mannschaft müssen aus der gleichen Klasse, beziehungsweise Parallelklasse sein.
- In Garderoben und Gängen wird nicht gespielt und aufgewärmt.
- Getränke sind in der Halle nicht erlaubt. In Sporthallen sind keine Glasflaschen erlaubt.
- Saubere Sportschuhe.
- Der Mensapächter betreibt den Kiosk bei der Tribüne mit normalen Mensapreisen.

Unihoc

- Es wird nach den beiliegenden modifizierten Unihoc-Regeln gespielt.
- Die Teams stellen auch jeweils einen Schiedsrichter.
- Stöcke und Bälle werden zur Verfügung gestellt.
- Die Torhüterhelme sind jeweils nach dem Spiel auf dem jeweiligen Tor für das nächste Team zu deponieren.
- Für Unihoc müssen mindestens 5 SpielerInnen gemeldet werden.

Die angemeldeten SpielerInnen akzeptieren mit ihrer Anmeldung die Vorgaben sowie die Einhaltung der Commitments von „cool and clean“.



Anmeldung Unihocnight (4-4)

Teamname

Klasse/ Schulort

Sportlehrkraft

Klassenlehrer

Teamchef

Teamchef Handy: Mail:

Spielerliste

Name	Vorname	Schiedsrichter
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		

Anmeldeschluss 26. Februar 2010. Bei den Anmeldungen wird die Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Ort, Datum
.....

Unterschrift (Teamchef)
.....

Visum Lehrkraft, Klasse überprüft
.....

Unihockey - Regeln (Kleinfeld modifiziert)



- **Oberster Grundsatz ist beim Unihockey das faire, körperlose Spiel.**
- **Halte Sorge zum Material: Schaufeln werden nicht gekrümmt, Schläger nicht herumgeworfen. Wird ein Schläger wegen unsachgemässer Behandlung beschädigt, wird der Täter zur Kasse gebeten.**

Mannschaftsgrösse

- 4:4 inkl. Torwart. (bei grossen Klassen max. 5:5.)

Spielbeginn

- Erfolgt immer durch ein Bully am Mittelpunkt, auch nach einem Tor.

Freischlag

- Der Abstand des Gegners beträgt mind. 2m. Direkter Schuss aufs Tor erlaubt.

Strafstoss

- Penalty gibt es, wenn durch einen Regelverstoss ein sicherer Torerfolg verhindert wird.
- Der Penalty wird von der Spielfeldmitte aus durch Anlaufen (Dribbeln) gespielt. Sobald der Spieler den Ball berührt, darf der Torwart den Torraum verlassen.
- Sämtliche andern Feldspieler haben sich in der anderen Spielhälfte aufzuhalten. Wird kein Tor erzielt, geht das Spiel ununterbrochen weiter.

Spiel mit Fuss, Hand, Arm und Kopf

- Stoppen des Balles mit dem Fuss und sich selber vorlegen ist erlaubt. Fusspass oder zweimaliges Berühren nacheinander ("Fussdribbeln") gibt Freistoss.
- Spiel mit der Hand, dem Arm und dem Kopf ist verboten (ausser Torhüter) und gibt Freistoss. Ballannahme mit dem Oberkörper ist erlaubt.

Körpereinsatz

- Körpereinsatz (Stossen, Halten, Weg versperren des Gegners) ist verboten.
- Der Ballführende darf nicht rückwärts in den Gegner hineinlaufen (Stürmerfoul).

Hoher Stock und Stockvergehen

- Ball spielen bis Hüfthöhe (3m- Regel: auch über Hüfthöhe) erlaubt. Ball annehmen nur bis Kniehöhe erlaubt.
- Stock heben und Schlag von oben verboten. Schlag von der Seite nur erlaubt, falls der Ball vor dem Stock berührt wird. In Grenzfällen entscheidet der Schiedsrichter.